

# St. Antonius aktuell

## St. Antonius

Kirchstr. 14

**Pfarrbüro:** 9472-10

Öffnungszeiten

do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

info@st-antonius-papenburg.de

www.st-antonius-papenburg.de

## St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

**Pfarrbüro:** 72211

St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de;

www.st-josef-im-vosseberg.de



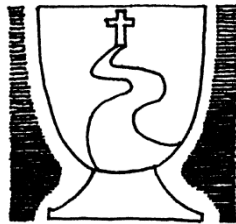
in Papenburg, mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef  
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

Nr. 36

21.10.2018

Ausgabe 161

## 29. Sonntag im Jahreskreis



1. Lesung: Jesaja 53, 10-11

2. Lesung: Hebräer 4,14-16

Evangelium: Mk 10,35-45

» Jesus erwiderte: Ihr wisst nicht, um was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, oder die Taufe auf euch nehmen, mit der ich getauft werde? Sie antworteten: Wir können es. Da sagte Jesus zu ihnen: Ihr werdet den Kelch trinken, den ich trinke, und die Taufe empfangen, mit der ich getauft werde. «

Mk 10, 38-39

Liebe Gemeinde,  
am vergangenen Sonntag waren die Wahlen in Bayern, in einer Woche wird in Hessen gewählt. Regierungsmacht wird in Demokratien auf Zeit verteilt und muss sich dem Votum der Bevölkerung stellen. Und manchmal feststehende Verteilungen der Macht werden verändert durch das Votum der Wahlen.

Im Evangelium des Sonntags hören wir, wie die Brüder Jakobus und Johannes an der Macht Jesu teilhaben wollen: „Lass in deinem Reich einen von uns rechts und den anderen links neben dir sitzen.“ Wichtige Posten streben die beiden an, falls Jesus die Macht in Israel übernehmen würde.

In dieser Episode aus dem Evangelium hören wir, wie vielfältig die Erwartungen der Jünger waren. Für uns, die wir das Ende Jesu kennen, überraschen vielleicht diese Erwartungen der Jünger, die politische Macht gewinnen wollten. Aber in dieser Vielfalt und Unterschiedlichkeit werden die Erwartungen der Menschen aller Zeiten deutlich, die ganz Unter-

schiedliches von Gott und Jesus für ihr Leben erwarten.

Jesus macht den beiden Brüdern klar, dass es ihm nicht um die politische Macht in Israel geht, sondern um des Projekt ‚Leben gewinnen‘, ‚Sinn finden‘ bzw. ‚Halt finden‘ im eigenen Leben. Deshalb spricht er vom ‚Dienen‘ als dem zentralen Begriff seines Auftrages vom Vater. Den Menschen helfen, ihren Weg ins Leben zu finden – mit der Unterstützung der Liebe, die Gott jedem Menschen schenkt.

So eröffnet Jesus immer wieder einen „Raum zum Leben“ für die Menschen seiner Zeit – diesem Ziel dient sein Auftrag. Diesem Ziel dient auch seine Kritik an den Herrschern dieser Welt, soweit sie ihre Völker unterdrücken und nicht einer Kultur des Lebens dienen.

Einen gesegneten Sonntag,

F. B. Lanvermeyer

## Pfarrei St. Antonius

### Kammerkonzert am Sa., 20. Oktober, 18 Uhr

Direkt im Anschluss an die Vorabendmesse in St. Antonius spielt das Trio Willelma aus dem rheinischen Langenfeldt barocke Kammermusik für Flöte, Violine und Cembalo. Das kurzweilige Programm wird moderiert von Anna Feldhoff.

Das Konzert dauert eine Dreiviertelstunde, der Eintritt ist frei. Eine Spende am Ende des Konzerts kommt wohltätigen Zwecken des Rotary-Clubs zugute.



### Chor- und Orgelkonzert

Am Freitag, 26. Oktober um 19.30 Uhr in St. Antonius gastiert der Essener Konzertchor „Kettwiger

Bachensemble“ mit einem anspruchsvollem Chorprogramm: Unter dem Titel „Im Himmelen“ erklingen Werke von Bach, Mendelssohn, Grieg, Brahms, Poulenc, Nysted und Stanford.

Die Leitung hat Wolfgang Kläsener, der auch die Orgel spielt.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, eine Spende zur Kostendeckung wird erbeten.

### AG Musik

Diese trifft sich am Di., 23.10. um 20 Uhr im NSH. Es geht z.B. um die Entscheidung für das neue Jahreslied.

### Erstkommunionvorbereitung

25.10.: Katechetentreffen um 20 Uhr, St. Josef

26.10.: Weggottesdienst um 16 Uhr, St. Antonius

27.10.: Familiensamstag von 15-17 Uhr, St. Josef

28.10.: Familiengottesdienst um 10 Uhr, St. Josef

### Pfarrgemeinderats- und Kirchenvorstandswahlen am 10./11. November



Nutzen Sie die Briefwahl!

NICHT DA? DANN STIMME EINTÜTEN!

Die Unterlagen für die Briefwahl sind in den jeweiligen Pfarrbüros (Kirchstraße bzw. Grader Weg) erhältlich. Es kann dort auch sofort gewählt werden.

Die Briefwahlunterlagen können auch für Familienangehörige, Nachbarn... von einer Vertrauensperson abgeholt und zurückgebracht werden.

### Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2018

Liebe Schwestern und Brüder,



„Gott ist uns Zuflucht und Stärke“ (Ps 46). So lautet das Leitwort der diesjährigen Aktion der Missio-Werke. Das Bekenntnis aus dem Alten Testament ist eine Kraftquelle für Christen weltweit. Das gilt auch für Äthiopien. Das Land ist einer der ärmsten Staaten der Welt, zugleich aber Aufnahmeland für Flüchtlinge aus ganz Ostafrika. Die kleine katholische Kirche in Äthiopien engagiert sich für die entwurzelten Menschen und eröffnet ihnen neue Lebensperspektiven. Sie antwortet aber auch auf die allgemeine Verunsicherung, von der vor allem Jugend-

liche betroffen sind. Sie werden zwischen Tradition und Moderne zerrissen. In dieser Situation macht das Zeugnis der Kirche in Äthiopien beispielhaft deutlich, wie der Glaube den Menschen Heimat gibt.

Im Monat der Weltmission und vor allem am Sonntag der Weltmission, dem 28. Oktober, stellen die Missio-Werke die Arbeit der Kirche in Äthiopien in den Mittelpunkt. Zugleich erinnern sie daran, dass wir alle gerufen sind, missionarisch Kirche zu sein und den Glauben an Jesus Christus auf der ganzen Welt zu bezeugen. ...

Liebe Schwestern und Brüder, bitte setzen Sie am Sonntag der Weltmission ein Zeichen der Verbundenheit und Solidarität. Wir bitten Sie um Ihr Gebet und um eine großzügige Spende bei der Kollekte für die Päpstlichen Missionswerke Missio.

Für das Bistum Osnabrück

Bischof Dr. Franz-Josef Bode

### Friedenspreis des Deutschen Buchhandels

Diesen Preis haben in den letzten Tagen Aleida und Jan Assmann bekommen. In ihrer Dankesrede betonten sie: „Nicht vom Streit lebt die Demokratie, sondern vom Argument.“

⇒ Darüber kann man einmal nachdenken!! Und dann in die Tat umsetzen...

## Rund um St. Antonius

### Kolpingsfamilie

Ab Donnerstag, 25. Oktober, laden wir wieder zum regelmäßigen wöchentlichen Skatspielen im Kolpinghaus ein. Gespielt wird jeweils von 10 bis 12 Uhr am Vormittag. Wir freuen uns immer über neue Mitspieler. -

Am Samstag, 27. Oktober, ist der Weltgebetstag des Internationalen Kolpingwerkes. Deshalb laden wir ein zur Vorabendmesse um 17 Uhr in der Pfarrkirche und anschließendem Treffen und Abendbrot im Kolpinghaus.

### Frauenbund KDFB

"Oasen im Alltag - Kraftquellen, aus denen ich lebe", Vortrag von Andrea Schwarz, Pastorale Mitarbeiterin in der Diözese Osnabrück und Schriftstellerin, am Mo., 22.10. um 19 Uhr im NSH.

Der Abend richtet sich an alle Menschen, die auf der Suche nach Ruhe und Erholung sind und dafür nicht gleich in den Urlaub oder die Kur fahren wollen bzw. können. In der Spurensuche nach diesen Kraftquellen kann man - zusammen mit Andrea Schwarz - konkrete Ermutigungen im Alltag nachspüren, um daraus schöpfen zu können. Der Eintritt ist frei! Herzliche Einladung!

Andrea Schwarz ist seit vielen Jahren in der Gemeindegemeinschaft tätig und lebt im Emsland. Sie gehört zu den meistgelesenen christlichen Schriftstellerinnen unserer Zeit. Auch Ihre Neuerscheinungen aus 09/2018 liegen zur Ansicht / Verkauf aus.

### Frauenbund – Mittwochsgruppe

Die Gruppenstunde wird wegen des Feiertags in



der darauffolgenden Woche auf Mi., d. 24.10. um 15.30 Uhr (im NSH) vorverlegt.

### Rund um St. Josef

#### Familien-Wortgottesdienst

Der nächste Gottesdienst findet statt am Sonntag, 21.10., 11.15 Uhr. Thema: Jesus, unser guter Hirte



#### Krippenspielvorbereitung

Am So., 21.10.18 ist um 11 Uhr im Kaminraum ein erstes Vorbereitungsgespräch. Wer „Ideen“ hat bzw. erarbeiten möchte, ist gern willkommen.

#### Mitarbeiterkreis

Das Treffen am So., 21.10. fällt aus!

#### Agape/Offene Schola

Am Sa., 27.10. feiern wir um 18 Uhr Agape. Alle Sangesfreudigen sind eingeladen, mit einer Offenen Schola die Gemeinde zu unterstützen.

#### Familiengottesdienst

Dieser ist am So., 28.10. um 10 Uhr. Hier werden sich Erstkommunionkinder vorstellen.

### Rund um St. Anna

#### Gemeindeversammlung St. Anna

Am Samstag, den 27.10.2018 laden wir nach der Vorabendmesse zu einer Gemeindeversammlung in der Kapelle Sankt Anna ein.

### Oktober – Rosenkranzmonat

.....Dazu passend aus dem Gotteslob (676/4)

Maria, du warst in deinem Leben ganz auf Gott ausgerichtet.-

*Hilf uns, zu hören wie du*

die Botschaft des Herrn für uns.

*Hilf uns, zu glauben wie du*

an den lebendigen und erfahrbaren Gott.

*Hilf uns, zu vertrauen wie du*

mit einem sehenden Herzen.



*Hilf uns, zu lieben wie du*  
behutsam und bewahrend.

*Hilf uns, Unbegreifliches anzunehmen wie du*  
in großer Zuversicht.

*Hilf uns, zu warten wie du*

mit bereitem Herzen, mit offenen Augen und Ohren  
und einer wachen Seele.

*Maria, Mutter des Herrn,*

hilf uns, zu glauben wie du.

#### Zum Geburtstag gratulieren wir

22.10.: Heinrich Meyer, 81 J.; 23.10.: Anna Lange, 83 J. – Maria Schmitz, 83 J.; 24.10.: Anna Strack, 83 J.; 26.10.: Wolfgang Schmitz, 75 J. – Josef Schumacher, 88 J.; 27.10.: Adelheid Muchall, 89 J.; 28.10.: Werner Ocken, 75 J. – Susanna Strack, 90 J.

#### Verstorben „Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,8)

Am 12.10.18 starb im Alter von 77 Jahren Christa Hilbrand. – Willi Lotz starb am 12.10.18 im Alter von 71 Jahren. – Am 15.10.18 starb im Alter von 46 Jahren Frank Knuck. – Egbert Thiessen starb am 17.10.18 im Alter von 60 Jahren.

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen jetzt die Liebe Gottes in Fülle erfahren.

Thema wird unter anderem sein:

In welchem Rahmen können wir uns an der Friedhofspflege ehrenamtlich beteiligen oder gibt es andere Alternativen?

Auf Vorschläge, Ideen und eine rege Beteiligung freut sich der Kapellenvorstand.

### Über den Kirchturm hinaus

#### Sterben und Trauerbegleitung

Zu diesem Thema ist ein Gesprächsabend (Ökumene) am Mi., 24.10. um 19.30 Uhr in der Erlösergemeinde.

#### Integrative „Frauen(Aus)Zeit“

Der Marstall Clemenswerth bietet gemeinsam mit der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (KFD) und dem Frauenreferat des diözesanen Seelsorgeamts in Osnabrück vom 27. bis zum 31. Dezember eine „Frauen(Aus)Zeit“ an.

Eingeladen sind Frauen, aller Kulturen, Religionen mit und ohne Migrationserfahrung, mit ihren Kindern im Alter bis zu 12 Jahren. Neben der persönlichen Auszeit zwischen den Feiertagen steht vor allem die Begegnung mit anderen Kulturen und Menschen im Vordergrund. Eine Kostenübernahme ist möglich.

Anmeldungen und Infos unter: [www.marstall-clemenswerth.de](http://www.marstall-clemenswerth.de) und unter 05952/207-0.

#### Messintentionen

St. Antonius: 22.10.: Ferdinand Füchter 23.10.: Hermann u. Helene Steenken; Gerd Pelken; 1. Jahresmesse Dieter Wolf 24.10.: Bernhard Post 25.10.: Gisela u. Johann Steenken 27.10.: Agnes Schwindel; Margarete Michael; Hildegard Kuhlmann; Wolfgang Stelkens; 1. Jahresmesse Gerhard Behrens 28.10.: Fam. Hoormann, Wernken u. Ölscher; Anna u. Clemens Schweitzer

St. Josef: 23.10.: Heinrich Lind, Brigitte Springfeld 25.10.: Helmut Schlereth, 1. Jahresmesse Lambert Poelmann 27.10.: Heinrich u. Helena Albers, Johannes Tegeger 28.10.: Gertrud Lüger, Johannes Tegeger

## Eingeladen zum Gottesdienst

<b>Samstag, 20.10.</b>	15.00 Uhr Taufe (Kimi Hillebrand, Leonie Schulte) 17.00 Uhr Vorabendmesse, anschl. Chorensemble aus Köln) 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Antonius St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
<b>Sonntag, 21.10</b>  <b>29. Sonntag im Jahreskreis</b>	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Kirchencafé 11.15 Uhr Familienwortgottesdienst 14.30 Uhr Taufe (Jonas Kronabel) 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Antonius St. Josef St. Antonius St. Antonius
<b>Montag, 22.10.</b>	19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius
<b>Dienstag, 23.10.</b>	10.00 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe	Friedlandstraße St. Josef St. Antonius
<b>Mittwoch, 24.10.</b>	08.15 Uhr Hl. Messe 17.00 Uhr Wortgottesdienst 19.00 Uhr Hl. Messe (18.30 Uhr Rosenkranzgebet)	St. Josef Marienhospital St. Antonius
<b>Donnerstag, 25.10.</b>	10.30 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe (18.00 Uhr eucharistische Anbetung)	Johannesstift St. Josef St. Antonius
<b>Freitag, 26.10.</b>	10.30 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe 19.30 Uhr Konzert – Kettweger Bachensemble	St. Josef Hl. Geist, Bokel St. Antonius
<b>Samstag, 27.10.</b>	17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Agapefeier 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
<b>Sonntag, 28.10</b>  <b>30. Sonntag im Jahreskreis</b>	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Familienmesse (mit den Erstkommunionkindern) 10.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, zeitgleich Kinderkirche anschließend Kirchencafé 14.30 Uhr Taufe (Lukas Schmitz, Tammo Kronner, Lotta Albers, Melissa Terveer, Christopher Watermann, Pia Strohschnieder) 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Antonius  St. Josef St. Antonius

**Kollekten:** 21.10.: für Menschen in Not 28.10.: Weltmissionssonntag

### **Beichtgelegenheit**

#### St. Antonius

Mi., 24.10. um 18.15 Uhr (Kpl. Winkeljohann)  
Sa., 27.10. um 16.15 Uhr (Pst. Bröcher)

St. Josef Di. u. Do. um 17.30 Uhr u. nach Absprache

### **Gottesdienste in anderen Gemeinden:**

St. Michael: samstags um 17.00 Uhr  
sonntags um 10.00 Uhr  
St. Marien: sonntags um 08.30 Uhr  
St. Amandus: samstags um 17.30 Uhr  
sonntags um 10.30 Uhr

Pfarrer Franz Bernhard Lanvermeyer: 9472-12  
Pastor Gerrit Weusthof: 72211  
Pastor Andreas Bröcher: 015226471782  
Kaplan Peter Winkeljohann: 9472-13  
Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 55203993  
Gemeindereferentin Andrea Merz: 9472-11  
Gemeindereferentin Stephanie Stiewe-Berk: 9472-18  
Pastoralreferent Michael Knüpper, 015226471894 (Lukash.)  
Gemeindereferent Heino Böning: 66078-144 (SKFM)  
Gemeindereferentin Anita Strätker: 925-187 (Lukasheim)  
Referentin f. Sozialpastoral Jutta Thier: 72211  
Sakristei/Friedhof: 9472-17 (Mi 10-11.30 Uhr)

### Eine aufbrechende Kirche

Wir wurden als Christen nicht dazu berufen,  
für das Überleben der Kirche zu sorgen,  
sondern für das Wohl und Heil der Menschheit.  
Wir sind nicht Mitglieder der Kirche,

um die Strukturen und die Kirchen-Institutionen  
besser zum Funktionieren zu bringen,  
sondern um uns an dem Projekt Jesu Christi zu be-  
teiligen, das da heißt:

die Menschen sollen das Leben in Fülle haben.

Jaques Gaillot, ehem. Bischof von Evreux